

RiskNET Summit 2018

Methoden, Szenarien und der Mensch

München, 16. Oktober 2018

RiskNET, das führende Kompetenz-Netzwerk zu den Themen Risikomanagement und Corporate Governance, startet am 23. Oktober den zweitägigen RiskNET Summit 2018. Die Veranstaltung zählt zu den DACH-weit führenden Fachkonferenzen im Bereich des Risikomanagements. Die Bandbreite der Themen reicht von geopolitischen Risiken über smarte Maschinen bis zur Cyber-Risikolandkarte.

Der Countdown läuft. In genau einer Woche startet der RiskNET Summit im Schloss Hohenkammer bei München. Am 23. und 24. Oktober 2018 treffen sich Experten aus dem Risikomanagement-, Compliance- und Governance-Umfeld zum Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau. Im Rahmen der Veranstaltung stehen aktuelle Themen in einer Welt im Umbruch im Mittelpunkt – von geopolitischen Fragen über smarte Maschinen bis Cyberrisiken. „Ein wirksames Risikomanagement soll Unternehmenslenkern dabei helfen, Überraschungen rechtzeitig zu erkennen und Stressszenarien zu antizipieren“, weiß Frank Romeike, Initiator des RiskNET Summit. Seiner Meinung nach zähle hierzu vor allem, moderne Methoden anzuwenden, eine gelebte Unternehmenskultur sowie einen Gesamtblick auf die Organisation und ihre möglichen Risiken und Chancen zu erhalten.

Moderne Methoden und das Denken in Szenarien

In unserer durch die Digitalisierung und Vernetzung immer komplexeren Welt können moderne Methoden im Risikomanagement wichtige Dienste leisten, um mehr Klarheit über die Risiken und letztendlich Chancen in einer Organisation zu gewinnen. Beispielsweise bietet eine stochastische Szenarioanalyse richtig eingesetzt mehr Transparenz in der Unternehmensplanung. „Hierzu ist es notwendig, dass Risikomanager über den für sie richtigen Werkzeugkasten im Risikomanagement verfügen und die vorhandenen Werkzeuge auch richtig einzusetzen wissen.“ Und er ergänzt: „Dies ist ein wesentlicher Faktor für zukunftsorientierte Unternehmen, wollen sie die eigene Organisation nicht nur auf Sichtweite durch die Geschäftswelt manövrieren.“

Menschen als Knackpunkt

Bei allen Methoden, Tools und Lösungen rund um das moderne Risikomanagement darf nach Romeikes Ansicht eines nicht vergessen werden: den Menschen als Mitarbeiter und Knackpunkt frühzeitig in den Gesamtprozess zu integrieren. „Eigentlich eine Binsenweisheit“, so Romeike. „Aber es erstaunt immer wieder, wie fahrlässig das Topmanagement den Mitarbeiter in der eigenen Organisation missachtet“, resümiert Frank Romeike die Realität in vielen Unternehmen – vom Mittelstand bis zum Konzern.

Die Folgen sind fatal und führen nicht selten zu erheblichen Schäden für Unternehmen. Ein Umstand, der im Rahmen des RiskNET Summit 2018 in vielen Facetten beleuchtet wird, von Experten für Experten. Zu den teilnehmenden Unternehmen zählen unter anderem:

- Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz
- EDEKA
- Flughafen München
- Hensoldt Sensors
- Munich Re
- Océ/Canon Gruppe
- Sixtus

Weitere Informationen zum RiskNET Summit 2018 finden Interessenten hier: <http://summit.risknet.de>

Videoimpressionen und ausführliche Interviews zur letztjährigen Veranstaltung können sich Interessenten in der RiskNET Mediathek ansehen: <https://www.risknet.de/wissen/risknet-mediathek>

RiskNET – The Risk Management Network

Die RiskNET GmbH ist das führende, unabhängige, deutschsprachige Kompetenzportal und der Wissenspool, in dem sich seit rund 20 Jahren die Führungs- und Wissenselite aus Risikomanagement, Corporate Governance und Compliance vernetzt. Mehr als 3 Millionen Seitenabrufe monatlich sowie etwa 20.000 Teilnehmer bei Intensiv-Seminaren und Workshops der Risk Academy® machen das von Frank Romeike gegründete Wissensportal zur ersten Anlaufstelle und zeugen von attraktiven Inhalten und einem lebendigen Netzwerk.

Weitere Informationen unter: www.risknet.de / www.risknet.at / www.risknet.ch / www.risknet.eu

Ansprechpartner für weitere Informationen:

RiskNET GmbH
Dr. Anette Köcher
Telefon: +49 8034 7056-206
E-Mail: office@risknet.de

Andreas Eicher
Mobil: +49 172 6805547
E-Mail: eicher@risknet.de